

Nachrichten Herbst-Quartal 2005

Pt 1.12.05

Der Hildener Industrie-Verein e.V. wächst.

Der Hildener Industrie-Verein e.V. bemüht sich um weitere Mitglieder. Seit Beginn des Jahres konnten bis heute 13 Zugänge verzeichnet werden. Der Industrie-Verein e.V., stellt sich auf seiner kürzlich neu gestalteten Homepage dar. 93 % der Mitglieder konnten bisher zu dieser Internetpräsenz bewegt werden.

Traditionelles Weihnachtstreffen im Haus Margarethenhof am 1. Dezember 2005 Besuch der Mitglieder bei Autohaus Schnitzler

Alljährlich findet vor dem Weihnachtstreffen der Besuch bei einem der Mitgliedsbetriebe statt. Diesmal hatte das Autohaus Schnitzler eingeladen. Frau Isabell Schnitzler-Keller empfing die Gäste und stellte im neuen Vertriebszentrum umfassend die beiden Vertriebsbereiche von Audi – und VW –Neu-Fahrzeugen sowie die Sparte First Select, Premium-Gebraucht-Fahrzeuge einschließlich der Servicedienste vor.

Der Vorsitzende Norbert B. Roth bedankte sich für die erschienen 40 Mitglieder beim Autohaus Schnitzler für die ausgezeichnete Präsentation.

Im Haus Margarethenhof fand das Treffen seinen Fortgang. Der Vorsitzende Norbert B. Roth berichtete kurz über die Tätigkeit des Vorstandes.

Die mit der Verwaltung der Stadt Hilden vereinbarte Vorabinformation zu den Planungen für den Standort Hilden spielt sich ein. So hat der Industrie-Verein rechtzeitiger Kenntnis von geplanten Veränderungen und hat somit die Möglichkeit zeitnäher darauf zu reagieren.

Nach einigen Vorgesprächen wurde am 24.11.2005 der UnternehmerKreis Mettmann aus der Taufe gehoben. Angestoßen hierzu hatte der Gesellschaft Verein Mettmann. Die wirtschaftlichen Vertreter aus Hilden, Langenfeld, Mettmann, Ratingen und Wülfrath haben sich für diese Wirtschaftsvereinigung ausgesprochen, um ihren Anliegen bei Wirtschaftsthemen auf Kreisebene gemeinsam mehr Gewicht zu verschaffen. Die Vertretungen weiterer Städte des Kreises werden zur Unterstützung angesprochen.

Erste Kontaktaufnahmen mit dem Berufskolleg Hilden zur Frage: Wie können die Hildener Unternehmen das Ausbildungsangebot des Berufskollegs nutzen? Welchen Vorteil bringt das Berufskolleg durch seine spezifischen Ausbildungsgänge den Jugendlichen später bei der Arbeitsplatzsuche?

Am 1.12.2005 kommen die Fragebogen zur Konjunkturmfrage für das Jahr 2006 zum Versand. Wie alljährlich wird diese Aktion gemeinsam vom Industrie-Verein Hilden, der Mittelstandsvereinigung der CDU und dem Stadtmarketing durchgeführt. Insgesamt werden 711 Hildener Unternehmen befragt. Das Ergebnis wird Anfang Januar 2006 bekannt gemacht.

Abschließend wünschte der Vorsitzende Roth den Teilnehmern alles Gute für die anstehenden Weihnachtstage und den Jahreswechsel.